

Blick ins Fichtelgebirge



In dieser Ausgabe:

- | | | | |
|------------------------------|---------|-------------------------------|----------|
| • Volkstanzgruppe Gefrees | Seite 2 | • Redewendungen Mittelalter | Seite 10 |
| • Der Nikolaus is do | Seite 3 | • Unnützes Wissen | Seite 11 |
| • Weihnachtsfeier im Kurhaus | Seite 4 | • Veranstaltungen | Seite 12 |
| • Country-Klänge im Advent | Seite 5 | • Rezept: Quarkspitzen | Seite 14 |
| • Neujahrsfest | Seite 6 | • Kreuzworträtsel | Seite 16 |
| • Wünsche zum Neuen Jahr | Seite 7 | • Neue Mitarbeiterinnen | Seite 17 |
| • Sternsinger zu Besuch | Seite 8 | • Weihnachtsfeier Mitarbeiter | Seite 18 |
| • bpa - Pressemitteilung | Seite 8 | • Ansprechpartner | Seite 18 |

Tradition: Volkstanzgruppe Gefrees

08. November 2018

Alte fränkische Tänze, vorgeführt von der Volkstanzgruppe Gefrees; wenn das nicht traditionell ist.



14 TänzerInnen, der Jüngste 4 Jahre alt, zeigten ihr Können.



Die original Gefreeser Tracht: schwarz mit bunten Schürzen in grün, blau, rot...



...und die schwarzen Neschenhauben (jede handbestickt) war ein Augenschmaus.

Für Augen und Ohren waren die gezeigten Tänze, unter anderem „die Toppatzer Kreuzpolka“, „der Schlamperer“ (mit Gesang), die Entztaler Polka - auch Klatschpolka genannt - was von allen Zuschauern auch fleißig gemacht wurde .

Der „Grandsquer“, getanzt im Viererblock mit komplizierten Formierungen, erhielt spontanen Applaus.



Alle Anwesenden waren der Meinung, dass die schönen alten Tänze und Lieder nicht in Vergessenheit geraten dürfen.



Dagmar Schneider

„Der Nikolaus is do...“

06. Dezember 2018

Wie bereits in den vergangenen Jahren, kam auch dieses Jahr der Nikolaus zu uns ins Haus.



Dass diese Tradition nicht nur für die Kinder ist, zeigten die lächelnden Gesichter der Bewohner, als der Geselle durch das Haus zog.



Er hatte sein Rentier dabei und natürlich für jeden ein Naschwerk.

Dieses Jahr gab es ein besonderes Schmankerl. Die guten Feen der Küche hatten Schokocrossies gemacht.



Viele bekannte Sprüche wurden aufgesagt und Lieder gesungen. Aber auch originelle Eigenkreationen waren dabei .



Danke lieber Nikolaus, dass du wieder bei uns warst!

Dagmar Schneider

Seniorenweihnachtsfeier im Kurhaus

6. Dezember 2018

Die Gemeinde Bischofsgrün lud auch in diesem Jahr wieder zu ihrer Adventsfeier für Senioren in das Kurhaus in Bischofsgrün ein.



Die Veranstaltung war sehr gut besucht.

Nach der Begrüßung durch den Bürgermeister durften alle Besucher ein wundervolles Programm zum Advent genießen.



Auch die Bewohner des Pflegezentrums Bischofsgrün fühlten sich sehr wohl und so mancher zeigte sich bei den Darbietungen sichtlich gerührt.

Es wurde ein wirklich sehr gelungenes und abwechslungsreiches Programm präsentiert.

Ein herzliches Dankeschön von uns Allen auch für die sehr gute Versorgung mit Getränken, Kaffee und Kuchen.

Silke Hirschmann



Country-Klänge im Advent

11. Dezember 2018

Einmal eine Adventsfeier mit anderen, aber dennoch bekannten Melodien gestaltete uns das Duo „George und Irmi“ von „Country Guitar“ aus dem Bamberger Land.



Beide Musikliebhaber waren zum ersten Mal bei uns im Haus und fanden sogleich den richtigen musikalischen sowie auch kommunikativen Ton für unsere Bewohner.



Beschwingt, heiter und zuweilen träumerisch ging es mit Liedern von Truck Stop, Johnny Cash und weiteren bekannten Country Musikern an diesem Nachmittag zu.

Es wurde viel getanzt und kräftig mit gesungen.



Eine Adventsfeier im Country-Style mit einer schönen Stimmung.



Vielen Dank an das Duo „George und Irmi“ für diesen wunderschönen Nachmittag!

Silke Hirschmann

Neujahrsfest

10. Januar 2019

Mit einem grandiosen Jahresrückblick auf das vergangene Jahr 2018, in Form einer Bildervorführung, begann unser Neujahrsfest.

Da hörte man so manches „ach ja...“, „oh, das war schön...“ und „da war ich ja auch dabei“.....



Es gab viel zu erzählen und Revue passieren lassen.



Ganz wichtig waren die Horoskope für 2019, fast jeder Bewohner wollte wissen, wie der Ausblick auf das neue Jahr sei.

Im Anschluss fand die Neujahrsverlosung statt, bei welcher jeder Anwesende einen Preis gewann.



Die Preise verursachten mitunter große Heiterkeit und Freude.



Ein erfolgreicher Jahresstart im Merkurjahr.

Silke Hirschmann

Wünsche zum Neuen Jahr

**Ein bisschen mehr Friede und weniger Streit,
ein bisschen mehr Güte und weniger Neid.
Ein bisschen mehr Liebe und weniger Hass,
ein bisschen mehr Wahrheit – das wäre was.**

**Statt so viel Unrast ein bisschen mehr Ruh´,
statt immer nur Ich ein bisschen mehr Du.
Statt Angst und Hemmung ein bisschen mehr Mut
Und Kraft zum Handeln – das wäre gut.**

**In Trübsal und Dunkel ein bisschen mehr Licht,
kein quälend Verlangen, ein bisschen Verzicht.
Und viel mehr Blumen, solange es geht,
nicht erst an den Gräbern – da blüh´n sie zu spät.**

Peter Rosegger

Besuch der Sternsinger bei uns im Haus



Vielen Dank für den Besuch der Heiligen Drei Könige hier bei uns im Pflegezentrum!



Bundesverband privater Anbieter
sozialer Dienste e.V.

Pressemitteilung bpa

08.01.2019

Bayernbündnis zur Umsetzung des neuen Pflegeberufgesetzes

bpa: Vorrangiges Ziel muss sein, mehr Fachkräfte zu gewinnen und die Versorgung alter Men- schen sicherzustellen

Die Der Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V. (bpa) setzt nach der Unterzeichnung des „Bündnisses für generalistische Pflegeausbildung in Bayern“ auf die enge Zusammenarbeit der Akteure zur Umsetzung des neuen Pflegeausbildungsgesetzes: „Die heute von uns mitunterzeichnete Vereinbarung führt alle Beteiligten aus den jeweiligen Verantwortungsbereichen zusammen und schafft eine gute Basis für eine erfolgreiche Einführung des Pflegeberufgesetzes im Land. Denn Ausbildungsträger, Schulen und Auszubildende brauchen die nötigen landesrechtlichen Voraussetzungen, konkrete Hinweise für Zuständigkeiten und eine gelungene Kooperation der Ausbildungsinstitutionen, um den zahlreichen neuen Anforderungen gerecht werden zu können“, sagt der bayerische bpa-Landesvorsitzende Kai A. Kasri.

Laut Kasri gelte es, nun gemeinsam und in der jeweiligen Verantwortung alle Herausforderungen zu meistern und die Hürden zu beseitigen, die durch die Zusammenlegung der drei

Pflegeausbildungen mit dem neuen Ausbildungsgesetz entstanden seien. „Kein potenzieller Auszubildender oder Ausbildungsbetrieb darf auf dem Weg zu mehr Auszubildenden verloren gehen. Gerade in der Altenpflege führt die steigende Zahl pflegebedürftiger Menschen und die abnehmende Zahl jüngerer potenzieller Auszubildender zu einem Anstieg des Fachkräftemangels“, erläutert Kasri, der betont, die wichtigste Aufgabe sei es nun, dafür zu sorgen, dass alle Beteiligten die Pflegeausbildung umsetzen könnten. Hierzu seien Kooperationsverträge mit Schulen sowie zwischen Altenpflegeeinrichtungen und Krankenhäusern abzuschließen. Zudem seien die erforderlichen Finanzierungsvoraussetzungen zu schaffen. Der bpa bringt sich für seine Mitglieder aktiv in diesen Prozess ein und motiviert die Träger, sich trotz Ausbildungsrekorden in den vergangenen Jahren an der Ausbildung zu beteiligen.

Bayerns Gesundheits- und Pflegeministerin Melanie Huml unterschrieb am 8. Januar 2019 in München gemeinsam mit rund 40 Partnern – unter ihnen auch der bpa – die Urkunde zum neuen „Bündnis für die generalistische Pflegeausbildung in Bayern“. An dem Bündnis beteiligen sich neben dem bayerischen Kultusministerium und dem bayerischen Wissenschaftsministerium weitere Körperschaften, Ausbildungsträger sowie Institutionen und Verbände, die an der Pflegeausbildung beteiligt sind.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Zusammenarbeit



Hubertus
Apotheke

Inh. Gerhard Grieser

Ochsenkopfstraße 5
95493 Bischofsgrün
Telefon 09276/251
Telefax 09276/551



▶ TRAUMBAD:

individuell & genau auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten – auch barrierefrei

▶ STAUBFREIE BADSANIERUNG

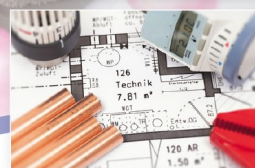
▶ HEIZUNGSSYSTEME + KAMINÖFEN

– passend für Ihre Maßstäbe

▶ AUS EINER HAND:

Beratung, Planung und Ausführung

*Wir erfüllen Badträume
und Wohlfühlwärme.*



Filzweg 2 | 95493 Bischofsgrün
☎ 0 92 76 / 22 33 25

 [haas-energien.de](https://www.facebook.com/haas-energien.de)

HAAS 
ENERGIEN
Bäder • Heizung • Solar

Redewendungen des Mittelalters



„Die Stange halten“

jemanden in Schutz nehmen, Partei ergreifen



Jahrhunderte lang war es ein durchaus normales Mittel, durch einen Zweikampf Streitigkeiten zu klären, zum Beispiel wer die Wahrheit sagte, wenn Aussage gegen Aussage stand. Man ging im Mittelalter nämlich davon aus, dass in einem gerichtlichen „duellum“ unter Rittern ein Gottesurteil herbeigeführt würde. Für uns heute ist es natürlich eine unerträgliche Vorstellung, dass so etwas im Prinzip darauf hinaus lief, dass der Stärkere Recht hat. Wie dem auch sei, dieser Gerichtskampf hatte Regeln, die das Ganze nicht zu reiner Willkür geraten ließen. Zu deren Durchsetzung wurden Sekundanten bestellt, die, mit einer stabilen Stange ausgerüstet, eingreifen konnten, wenn die Kampfregeln von einem der Kontrahenten verletzt wurden. Sie deckten den Betroffenen, der womöglich am Boden lag, mit der Stange und unterbrachen so den Kampf. Auch im Turnier, dem ritterlichen Kampfspiel, gab es den „Stängler“, der demjenigen zum Schutz die Stange hielt, der sich als geschlagen erklärte, um ihn vor weiterem Ungemach zu bewahren.



„In den Wind schlagen“

einen Rat geringschätzig ablehnen



Im „Sachsenspiegel“ aus dem 13. Jahrhundert, dem ersten deutschen Rechtsbuch, wird beschrieben, wie damit umzugehen war, wenn ein Beklagter nicht zu einem gerichtlich angeordneten Zweikampf erschien. Ein Gerichtskampf war damals ein anerkanntes Mittel, ein Gottesurteil einzuholen. Wenn also der Kläger sich nicht mit dem Beklagten schlagen konnte, ging man davon aus, dass dieser damit seine Schuld eingestanden hatte. Damit aber der Kläger als Sieger vom Platz gehen konnte, musste er drei Mal in den Wind schlagen, was wohl als symbolische Kampfgeste zu werten ist. Erst mit der Rechtsgebärde hatte er den Zweikampf offiziell gewonnen. Die typische wegwerfende Handbewegung, die heute noch ausdrückt, dass man eine andere Meinung nicht akzeptiert, könnte ebenfalls noch ein letzter Rest des „In den Wind Schlagens“ sein.

Unnützes Wissen



- Wussten Sie, dass **Monaco** tatsächlich kleiner ist als der **Central Park** in New York?
- In **Frankreich** werden jedes Jahr gut 185 Millionen Flaschen Champagner getrunken – das ist mehr als die Hälfte des weltweiten Konsums.
- In **Finnland** gibt es u.a. Weltmeisterschaften im Handyweitwurf, Ehefrauenen-Tragen, Mücken-Fangen, Sumpffußball, Sauna-Gehen und Luftgitarre spielen.
- Die Bahnstrecke **Moskau – Nizza** ist mit mehr als 3000 Kilometern Länge die längste noch befahrene Direktverbindung in Europa. Eine Fahrt dauert rund 50 Stunden.
- Der **Hamburger** Flughafen wurde bereits vor über 100 Jahren eröffnet und ist damit der älteste Airport, der dauerhaft und am gleichen Ort in Betrieb ist.
- Die **Niederlande** schicken jährlich 20000 Tulpen nach Kanada als Dank für deren Hilfe im Zweiten Weltkrieg.
- In **Europa** gibt es mehr als 300 Sprachen und noch rund 500 Dialekte.
- **Italien** ist das Land mit den meisten Unesco-Weltkulturerbe-Stätten.
- **Aachen** heißt eigentlich Bad Aachen, verzichtet aber auf die Vorsilbe, um in alphabetischen Verzeichnissen an erster Stelle genannt zu werden.
- In **Graun** (Südtirol) ragt nur noch der Kirchturm des einstigen Ortes seit 1950 aus dem Wasser. Er stand schon damals unter Denkmalschutz – alles andere wurde weggesprengt.
- In **Frankreich** gibt es einen Ort, der Y heißt. Der wiederum schloss eine Städtepartnerschaft mit Llanfairpwllgwyngyllgogerychwyrndrobwlllantysiliogogogoch in Wales – dem Ort mit dem längsten Namen Europas.
- **Schwyz** ist eine Gemeinde im Bezirk Schwyz im Kanton Schwyz in der Schweiz. Also Schwyz / Schwyz / Schwyz / Schweiz.
- In **London** stellt das Britische Museum gerade einmal ein Prozent seines Bestandes aus.
- Der **Kölner** Dom befindet sich seit 1248 im Bau.
- In **Utrecht** (Niederlande) wurde 1885 der weltweit erste Fahrradweg gebaut.
- In **Österreich** und nicht etwa in Frankreich wurde das Original Rezept für Croissants erfunden.
- In **Italien** gibt es mehr Hotelzimmer als in jedem anderen Land in Europa.
- Von **Spanien** aus dauert es 35 Minuten, um mit der Fähre nach Afrika zu kommen.

Veranstaltungen im Februar 2019

Wann?		Was?	Wo?
Mo, 04.02.	14:00 Uhr	Bingo	Musikus I + II
Mi, 13.02.	14:30 Uhr	Stammtisch	Café Flair
Mi, 20.02.	14:30 Uhr	Wunschkonzert	Musikus I + II
Mi, 21.02.	10:00 Uhr	Katholischer Gottesdienst	Musikus I + II
Fr, 22.02.	14:30 Uhr	Faschingsauftakt mit der Helenesia Mehlmeisel Kinder- u. Jugendgarde	Musikus I + II
Mi, 27.02.	14:30 Uhr	Geburtstagsfeier - Februar -	Musikus I + II
Do, 28.02.	10:00 Uhr	Evangelischer Gottesdienst	Musikus I + II

Veranstaltungen im März 2019

Wann?		Was?	Wo?
Mo, 04.03.	14:00 Uhr	Bingo	Musikus I + II
Di, 05.03.	14:30 Uhr	Faschingsball mit Musikant Stefan Bayerl	Musikus I + II
Mi, 13.03.	ab 9:30 Uhr	Wellnesstag	Musikus I + II und Raum Freier Gedanke
Do, 14.03.	10:00 Uhr	Katholischer Gottesdienst	Musikus I + II
Mi, 20.03.	14:30 Uhr	Heimatklänge	Musikus I + II
Mi, 27.03.	14:30 Uhr	Geburtstagsfeier - März -	Musikus I + II
Do, 28.03.	10:00 Uhr	Evangelischer Gottesdienst	Musikus I + II

Die regelmäßig stattfindenden Betreuungs- und Therapieangebote des Pflegezentrums können in den Betreuungsplänen eingesehen werden.

Veranstaltungen im April 2019

Wann?		Was?	Wo?
Mi, 01.04.	14:00 Uhr	Bingo	Musikus I + II
Mi, 10.04.	14:30 Uhr	Frühlingsfest	Musikus I + II
Do, 11.04.	10:00 Uhr	Katholischer Gottesdienst	Musikus I + II
Sa, 20.04.	14:30 Uhr	Osterkaffe mit dem Ortsverein SPD Bischofsgrün	Musikus I + II
Mi, 24.04.	14:30 Uhr	Thementag „Schottland“	Musikus I + II
Do, 25.04.	10:00 Uhr	Evangelischer Gottesdienst	Musikus I + II
Di, 30.04.	14:30 Uhr	Geburtstagsfeier - April -	Musikus I + II

Wir übernehmen für Ihre Geburtstagsfeier im Haus die festliche Gestaltung des Raumes sowie die Organisation von Speisen und Getränken.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Thomas Adam,
Tel. 09276/987-210



Lifta  **Der Treppenlift**



Informieren Sie
sich über **Lifta**
Treppenlifte im

M **Sanitätshaus**
martin 

*Das Haus für
Ihre Gesundheit*
Bahnhofstr. 93 · 95460 Bad Berneck
Tel.: 09273 8474 · Fax: 09273 8542
info@sanitaetshaus-martin.com
www.sanitaetshaus-martin.com

Orthopädie-Technik · Rehabilitations-Technik
Versand lebensfreundlicher Produkte

Mein Lieblingsrezept: „Quarkspitzen“

Zum Fasching gibt es traditionell Fettgebäck. Es ist in jeder Region ein anderes Gebäck anzufinden.

Im Rheinland gibt es die Mutzenmandeln, die man bei uns gar nicht kennt und bei uns hier werden Quarkspitzen gebacken. Die Krapfen und Knieküchle werden auch immer zu Feiern aller Art gebacken.

1 Liter neutrales Pflanzenöl **oder** Butterschmalz in einem großen Topf erhitzen.

In der Zwischenzeit 250g Quark mager, 125g Zucker, 3 Eier, 125ml Milch mit Vanillezucker verrühren,

250g Mehl und 12g Backpulver unterrühren.

Mit einem Holzkochlöffel die Probe machen, ob das Fett heiß genug ist. Es müssen am Stiel entlang Blasen aufsteigen.



Mit zwei Kaffeelöffeln den Teig in das heiße Fett abstechen und goldgelb ausbacken. Auf Küchenrolle abtropfen lassen und vor dem Essen mit Zimt und Zucker bestreuen.

Die Bällchen schmecken köstlich und es lohnt sich gleich mehr davon zu machen, denn sie können auch gut eingefroren werden.

Viel Spaß beim Backen!

Marion Lindner



**Vielen Dank für Ihre Unterstützung
und Zusammenarbeit**

Gardinen Hetzer

Gardinen mit Herz

Unser Angebot:

- Individuelle Fenstergestaltung nach Ihren Wünschen
- Markengardinen zu günstigen Preisen direkt vom Hersteller
- Beratung, Ausmaß und Montage bei Ihnen Zuhause
- Anfertigung aller Gardinen, Kissen und Polster in der hauseigenen Näherei
- Innenliegende Sonnenschutzsysteme (Plissee, Jalousien, Lamellen, Rollos)



Inh. **Hubert Hetzer**
Grünlas 27
95683 Ebnath/ Opf.

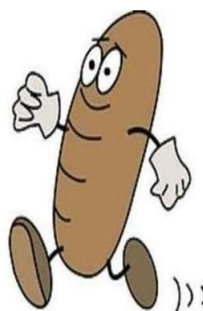
Tel.: 09236 284
Fax.: 09236 968582
E-mail: info@gardinen-hetzer.de
web: www.gardinen-hetzer.de
besuchen sie uns auch auf Facebook!

Öffnungszeiten:

Mo. bis Mi. und Fr. 8.30Uhr - 12.00Uhr & 14.00Uhr - 18.00Uhr
Donnerstag geschlossen.

Bäckerei Bauer

Hauptstr. 1
95694 Mehlmeisel
Tel.: 09272 / 6163
Fax.: 09272 / 909670
E-Mail: becken@francom.de



Hier könnte Ihre Werbeanzeige stehen. Interesse? Bitte kontaktieren Sie uns.

Ihr Ansprechpartner: Herr Thomas Adam, Tel. 09276/987-210, sozialdienst@pflegezentrum.com

Kreuzworträtsel

Beförderungsmittel	Stadt in Österreich	pazif. Insel	Kfz.-Kennz. für Westerstede		afrik. Volk		Abk. für Flächenmaß		Gewichtseinheit	Abk. für Trinitrotoluol		Ablage		Stadt in NRW
	10				Kaiserstadt			2				Kfz.-Z.f.: Oberallgäu		
Kfz.-Kennz. für Aalen			Abk. für Tabelle				Kfz.-Z.f.: Mannheim			Abk. für Auswärtiges Amt		ägypt. Sonnengott		
Ausruf		17		wachsbleich	Kfz.-Kennz. Rendsburg		dt. Schriftsteller	Zeichen für: Barium			Fisch, Fischart	Verdauungsferment		
Kfz.-Kennz. für Albanien	Ostseeinsel		Zeichen für: Francium			naut. Gerät, Verfahren		Abk. für: Tonne	Knochenfischart				Abk. für Liter	3
		Räucherfisch	hübsch und zugleich sauber							Speisefische				
Stadt in Baden-Württemberg					Internat. Kfz.-Z.f.: Albanien			Kfz.-Kennz. für Zoll	Stadt in Schweden		Kfz.-Z.f.: Ludwigsburg		Schnupftabakdose	
Doppelvokal		8	Stadt an der Leine								Abk. für: unten	Kfz.-Kennz. für Siam		architektonischer Begriff
Kfz. für Landsberg			Kfz.-Kennz. für Köln	14. Buchstabe im Alphabet		Frankenfürst, -könig		Kfz.-Z.f.: Düsseldorf		Segelquerstange		Verhältniswort		
germanische Göttin		deutsche Großstadt		Abk. für: im Auftrag	Männername						Kfz.-Kennz. für Alderney			
	4		Kfz.-Kennz. für Italien		Scherzwort f. Ire		Kfz. für Frankfurt a.M.		männl. Vorname		Kricketkeule	Abk. für außer Dienst		
musikal. Ausdruck							männl. Verwandter	Abk. für Bundesautobahn				Kfz.-Kennz. für Tirol		pervers
mathem. Begriff	Abk. für circa	12	Abk. für neuhochdeutsch	Kfz.-Kennz. für Augsburg		Getreideart		Reinigungsgerät, -mittel		Papa-geierart		Abk. für im Auftrag		
													oriental. Gottheit	
Verlegenheitslaut				Galgenvogel	Speisefisch				14	Heilkundiger	Arno-Zufluß (Italien)		6	
Kfz.-Kennz. für Sonthofen	Rundfunksender (Abk.)				Tonbezeichnung		Kfz.-Kennz. für Kenia				lat. Luft			5
		Abk. für Segelschiff	Kfz.-Z.f.: Aschaffenburg			Römisch: 550	Kfz.-Kennz. für Regensburg	seemännl. Ausdruck				Zeichen für: Tantal		Kfz.-Kennz. für Uri
Einrichtungsgegenstand	Kfz.-Kennz. für Spanien		Zeichen für: Bor		schweiz. Politiker					Behälter, Gefäß				
								lat. so			schlimm			
		1												

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----

Betriebsjubiläen

Wir gratulieren unseren Mitarbeitern für die langjährigen Betriebszugehörigkeiten, bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und freuen uns auf viele weitere gemeinsame Jahre.



Monika Voit - 15 Jahre
Küchenmitarbeiterin



Heike Wohlrab - 25 Jahre
Hauswirtschaftsleitung



Susanne Schricker - 10 Jahre
Wohnbereichsleitung

Wir begrüßen unsere neuen Mitarbeiterinnen



Tatyana Danko
- Pflegehelferin -



Blandyna Sikorski
- Altenpflegerin -

Unsere Mitarbeiter-Weihnachtsfeier



Gemeinsam mit unseren Gästen fand unsere diesjährige Weihnachtsfeier in Nagel im Wirtshaus „Zur Mauth“ statt.

Das urig-schöne Ambiente sowie das ausgezeichnete Essen in Form eines Buffets sorgten für eine sehr gute Stimmung.

Dieser Abend war ein sehr schöner Abschluss des vergangenen Jahres und wir bedanken uns bei allen Mitarbeitern für das Engagement im Jahr 2018!

Benjamin Ebner

Ihre Ansprechpartner im Pflegezentrum

Reiner Ebner

Geschäftsführung



Tel. (09276) 987-110
Fax (09276) 987-111

reiner.ebner@
pflegezentrum.com

Benjamin Ebner

Einrichtungsleitung



Tel. (09276) 987-190
Fax (09276) 987-191

benjamin.ebner@
pflegezentrum.com

Thorsten Kiefer

Pflegedienstleitung



Tel. (09276) 987-130
Fax (09276) 987-131

pdl@pflegezentrum.com

Thomas Adam

Sozialdienst



Tel. (09276) 987-210
Fax (09276) 987-211

sozialdienst@
pflegezentrum.com

Unser Verein „Lebensfreude im Alter e. V.“

Der Verein „Lebensfreude im Alter e. V.“ bezweckt die Förderung der Lebensqualität alter und/oder pflegebedürftiger Menschen. Soziale Kontakte sollen durch gemeinsame Aktivitäten von Jung und Alt entstehen. Der Verein unterstützt die Zusammenführung der Bewohner des Pflegezentrums mit den Gemeindemitgliedern. Durch seine Angebote begünstigt er den Erhalt der geistigen und körperlichen Fähigkeiten und wirkt einer Isolation entgegen. Dies soll erreicht werden unter anderem durch Beschäftigungstherapie, Förderung der schöpferischen Impulse, sportliche Aktivitäten, sowie durch gemeinsame Veranstaltungen und Ausflugsfahrten.

Helfen auch Sie uns dabei! Werden Sie Mitglied im Verein „Lebensfreude im Alter e. V.“

Der Mitgliedsbeitrag beträgt im Jahr 15,00 €.

—> **weitere Informationen sowie das Beitrittsformular zum Herunterladen finden Sie auf unserer Homepage www.pflegezentrum.com**

Sie können jedoch auch gerne ohne Mitgliedschaft mit einer Spende die gute Tat unterstützen.

Unsere Bankverbindung lautet: IBAN: DE93 7735 0110 0020 0409 29

BIC: BYLADEM1SBT

Wir bieten „Pflege mit Zukunft“

PFLEGEZENTRUM  **BISCHOFSGRÜN**

*Ihr Platz
fürs Leben.*

**Für unsere Einrichtung suchen wir:
Altenpfleger/innen und
Pflegehelfer/innen**



Sie ...

- ... haben als **Altenpfleger/in** ein Examen in der Alten-, Kranken- oder auch Kinderpflege?
- ... haben als **Pflegehelfer/in** eine abgeschl. Ausbildung oder haben ohne Ausbildung einfach Interesse am engagierten Umgang mit pflegebedürftigen Menschen?
- ... sind einfühlsam und geduldig im Umgang mit Menschen?
- ... sind offen für Ihre Mitmenschen und haben Freude an Betreuung und Pflege?
- ... sind bereit und motiviert, für andere Ihr Bestes zu geben?
- ... möchten Teil eines guten Teams werden?
- ... suchen eine Einrichtung, in der in hohem Maße Qualität zählt?

Wir ...

- ... bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz.
- ... unterstützen Sie professionell bei der Einarbeitung.
- ... fördern Ihre berufliche Entwicklung.
- ... fühlen uns unseren Mitarbeitern verbunden.
- ... sichern Ihnen die Vorteile eines erfolgreichen Unternehmens mit leistungsorientierter Vergütung.

**Wir haben den
Grünen Haken!**



www.heimverzeichnis.de



Ihre Bewerbung richten Sie bitte an: Pflegezentrum Bischofsgrün

Thorsten Kiefer · Pflegedienstleitung · Ochsenkopfstr. 41 · 95493 Bischofsgrün
E-Mail: bewerbung@pflegezentrum.com · www.pflegezentrum.com

Anmerkung der Redaktion

Aufgrund der neuen Datenschutzgrundverordnung DSGVO veröffentlichen wir in dieser Ausgabe unserer Hauszeitung leider keine Geburtstage etc.

Wir planen, in den folgenden Ausgaben die Daten wieder zu veröffentlichen - vorausgesetzt, dass uns eine schriftliche Einverständniserklärung vorliegt.

Impressum

Herausgeber:
Pflegezentrum Bischofsgrün OHG
Ochsenkopfstr. 41
95493 Bischofsgrün
Tel. 09276/987-0
Fax. 09276/987-20
www.pflegezentrum.com

Druck:
Müller Fotosatz & Druck GmbH,
Selbitz

Auflage: 10.000 Exemplare